

Herbstzeit in Braunsberg und Willenberg



© Fotos: Gemeinde Lamprechtshausen



GEMEINDE INFO

AMTLICHES
MITTEILUNGSBLATT
GEMEINDE LAMPRECHTSHAUSEN



Lamprechtshausen
STILLE-NACHT-GEMEINDE

5112 Lamprechtshausen
Hauptstraße 4

Tel. 06274/6202; Fax-DW: 900

E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at
www.lamprechtshausen.at



Aus dem Inhalt:

- Vorwort
- Öffnungszeiten und Sprechtag
- Kurz informiert
- Rückhaltebecken Riedlkam
- Friedhofsverwaltung
- Fallobst
- Gratulationen
- Errichtung Doppelhäuser
- Gästeehrung
- Gesundheitstipp
- Die Polizei informiert
- Auszeichnung Blumen-vielfalt
- Ortsbauernausschuss
- Freiwillige Feuerwehr
- RegionsINFO
- Gemeindeentwicklung
- Salzburger Lokalbahn Fahrgastinformation
- Veranstaltungen
- Stellenausschreibung
- Sozialer Hilfsdienst
- Sirenen - Probealarm
- Salzburger Familienpass

Redaktionsschluss für die nächste Gemeinde-Info:

**Freitag,
9. Oktober 2020**

Beiträge bitte per Mail an
gemeinde@lamprechtshausen.at

Liebe Lamprechtshausenerinnen, liebe Lamprechtshausener!

Die Titelseite dieser Ausgabe zeigt uns die Heufiguren in den Ortschaften Braunsberg und Willenberg. Eine Tradition, die nicht nur den dortigen Bewohnern lieb geworden ist. Brauchtum, das auch Besucher anzieht und zum Anschauen, Verweilen und Fotografieren einlädt. Wenn die Heufiguren ab Ende August aufgestellt werden, dann wissen wir, dass der Herbst ins Land zieht. Heuer zeigen die Heufigurengruppen das Motto „Erntezeit“ – von der Heuernte über Gemüseernte, Ernte der Kartoffeln bis zur Hopfen-, Beeren- oder Kräuternernte. Lauter regionale Produkte, die unser Land bereithält und die von fleißigen Menschen erzeugt werden. Gerade in der heurigen schwierigen Corona-Zeit sollten uns die Vorteile der regionalen Versorgung noch wichtiger erscheinen. Darum ist es mir ein besonderes Anliegen, alle zu ermuntern, die Einkäufe im Ort zu erledigen und somit unsere Landwirtschaft und unsere Betriebe zu unterstützen.



Aufgrund der angespannten wirtschaftlichen Situation erhielt die Gemeinde bis jetzt um etwa € 200.000,- weniger Einnahmen aus Ertragsanteilen. Bis zum Jahresende müssen wir mit einem Minus von ca. € 400.000,- bis € 500.000,- rechnen. Derzeit ist noch nicht absehbar, wie sich die Lage entwickeln wird. Besonders im Sozial- und im Gesundheitsbereich werden die Ausgaben ansteigen.

Eine weitere Auswirkung von Corona: Keine Großveranstaltungen in diesem Jahr, nur ein paar wenige kleine Feiern. Besonders feierlich war die hl. Messe am 15. August in Arnsdorf, bei der auch die neue Wallfahrterfahne geweiht wurde. Ende August fand das Firmen- & Vereins-BeachVolleyball-Gaudi-Turnier auf der Volleyballanlage in Lamprechtshausen statt. Unter Einhaltung der vorgegebenen Corona-Vorschriften hatten die Mannschaften sichtlich Spaß und trotzten sogar dem teilweise regnerischen Wetter. Im Rahmen dieses Turniers wurde dem langjährigen Obmann Werner Mandl für seine fast 20-jährige Tätigkeit beim Volleyballverein gedankt. Seine Nachfolge übernimmt Daniel Weiß.

Vor einigen Tagen begann für unsere Kindergarten- und Schulkinder sowie auch für die PädagogInnen wieder der Alltag. Wir sind Gott sei Dank in der glücklichen Lage, dass alle Stellen in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen besetzt werden konnten. Wer aufmerksam die Zeitung liest, sieht Stellenausschreibungen vieler Gemeinden, die auf der Suche nach Betreuungspersonal sind.

Ich wünsche den Kindern, den Eltern und allen Mitarbeitern in unseren verschiedenen Betreuungseinrichtungen viel Freude und ein gutes Miteinander, um die kommenden Herausforderungen zu meistern. Gerade in dieser schwierigen Corona-Zeit sind nicht nur die Gemeinden als Gebäudeerhalter gefordert, die vorgegebenen Hygienemaßnahmen umzusetzen. Auch auf die PädagogInnen kommen viele fordernde Aufgaben

und Richtlinien zu, die eingehalten werden müssen, um die Ansteckungsgefahr zu minimieren. Seitenweise Unterlagen wurden von Bund und Land übermittelt. Die Vorgaben sind alle umzusetzen und einzuhalten – gar nicht so einfach, aber wir bemühen uns! Mein Appell richtet sich zum Schluss auch an alle Eltern: Wir können unseren Kindern nicht oft genug vermitteln, wie wichtig Händewaschen ist! Derzeit ist kein Corona-Krankheitsfall in Lamprechtshausen bekannt. Hoffen wir alle, dass dies so bleibt!

Im Zusammenhang mit dem Schulanfang darf ich meine Bitte auch an alle Verkehrsteilnehmer richten: Nehmt auf unsere Kinder Rücksicht! Gerade die Schulanfänger müssen erst lernen, mit den vielen neuen Eindrücken zurecht zu kommen.

Ich wünsche allen noch schöne Herbsttage! Genießt die Zeit und bleibt gesund!

Herzlichst
Ihre/Eure Bürgermeisterin

Andrea Pabinger

Kurz informiert

Rückhaltebecken Riedlkam

Beim Starkregenereignis in der ersten Augustwoche sind wir Gott sei Dank von größeren Schäden verschont geblieben. Das neu errichtete Rückhaltebecken in Riedlkam leistete erst-

mals gute Dienste. Wie auf den Fotos ersichtlich, konnten große Wassermengen kontrolliert gesammelt und abgeleitet werden.

© Fotos: Gemeinde Lamprechtshausen



Pfarre Lamprechtshausen gibt die Verwaltung der Friedhöfe ab

In der Gemeindevertretungssitzung vom 22. Juli 2020 wurde einstimmig beschlossen, dass die bisher von der Pfarre verwalteten Friedhöfe Arnsdorf und

Lamprechtshausen in die Gemeindeverwaltung übernommen werden. Den Grabbesitzern in Lamprechtshausen wird aufgefällt sein, dass unsere Aushilfs-

Öffnungszeiten und Sprechtage im Überblick:

Gemeindeamt

Amtsstunden und
Parteienverkehrszeiten:

Montag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Bibliothek

Lamprechtshausen

Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum

Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Postamt Lamprechtshausen

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

Büchertankstelle

jederzeit zugänglich

Sprechstunde Notar, Sprechstunde Steuerberater

Bitte erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Frau Hackenbuchner im Gemeindeamt, Tel. 06274/6202-10.

Elternberatung

Lamprechtshausen

jeden zweiten Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr
im Besprechungszimmer
(Gemeindeamt/EG)

Pfarre - Kanzleistunden

bis auf weiteres eingeschränkter
Parteienverkehr - geöffnet:
Mittwoch von 8.30 bis 10.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.30 Uhr

Gratulationen



80. Geburtstag von
Maria Junger, Willenberg 10



80. Geburtstag von
Maria Stadler, Hauptstraße 53/1



90. Geburtstag von
Christine Roider, Hauptstraße 49/1



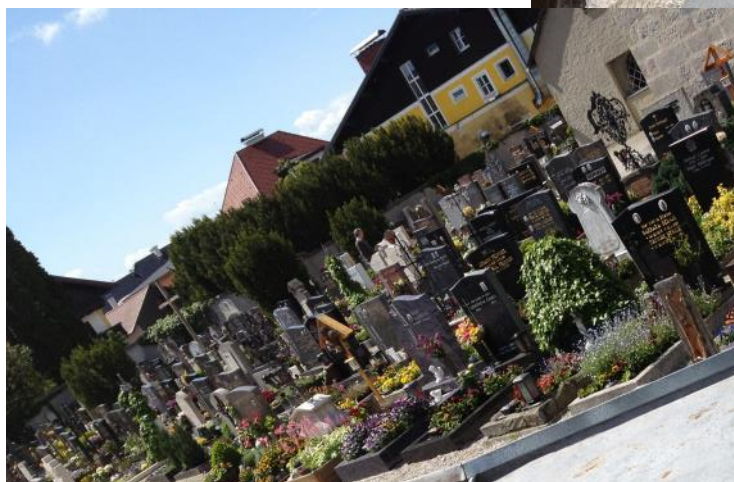
80. Geburtstag von
Anna Fokter, Gresenberg 4/1

kraft Maria Rosenstatter das aufkommende Unkraut bereits bestmöglich entfernt hat, damit als nächstes eine Schicht Splitt aufgebracht werden kann. Alle Grabbesitzer werden ersucht, das Unkraut rund um die Grabstelle zu entfernen! Helfen wir zusammen, um ein ordentliches Erscheinungsbild unserer Friedhöfe zu gewährleisten. Vielen Dank für die liebevolle Pflege der Gräber in unseren Friedhöfen.

Alle Grabstellen wurden vom Geometer vermessen und erhalten in Zukunft eine durchlaufende Nummerierung. Derzeit erfolgen die Dateneingabe und Erfassung aller erforderlichen Informationen in die EDV. Die Grabgebühren wurden von der Pfarre bis

Ende 2018 vorgeschrieben. Die Vorschriften für die Jahre 2019 und 2020 werden von der Gemeindebuchhaltung in den nächsten Wochen an alle Grabbesitzer verschickt.

Als Bestattungsunternehmer ist weiterhin Alexander Helminger von der Bestattung Ginner in Bürmoos zuständig, der bei Ableben eines Angehörigen alle erforderlichen Schritte organisiert.



© Fotos: Gemeinde
Lamprechtshausen

Fallobst

Fallobst gehört grundsätzlich in die Biotonne!

Ganz klar: Fallobst gehört in die Biotonne oder auf den eigenen Kompost.
Fallobst gehört auf **gar keinen Fall zum Baum- & Strauchschnitt**, da die Verarbeitungsprozesse dadurch behindert und wesentlich verteuert werden.



Sollte ausnahmsweise das Volumen der Biotonne zuhause nicht ausreichen, bitte das Fallobst zum **Rasenschnitt** mischen, hier ist eine regelmäßige Abholung / Entsorgung gewährleistet!

Errichtung Doppelhäuser

Die Fa. Ebster Living Bauträger GmbH errichtet im Ehringerweg fünf Doppelhäuser im Ensemble. Alle in optimaler Südwestausrichtung und mit schönen Gärten. 110 bis 116 m² Wohnfläche auf Erd-

und Obergeschoss verteilt. Das Wohnhaus ist voll unterkellert. Ein Carport und ein Freiabstellplatz sind inkludiert. Die allgemeine Ausstattung ist auf „Ebster“-Niveau!

Verkaufsstart Ende September

Vormerkung möglich unter: vertrieb@viktoriabau.at oder

Tel.: 0662/85 16 00



30 JAHRE URLAUBSTREUE!

Familie Claudia & Lothar Käßner aus Deutschland – im oberen Bild links mit ihren Kindern & Enkeln – aus Deutschland feiert heuer 30-jähriges Jubiläum am „Gstöttnerhof“ in Eitelsberg. Der Tourismusverband und die Gemeinde Lamprechtshausen bedanken sich für die „ungebrochene Urlaubstreue“ und wünscht noch viele schöne Aufenthalte bei der Gastgeberfamilie Junger, der wir ebenfalls für ihre Herzlichkeit und Gastfreundschaft ein großes Dankeschön aussprechen möchten.

Fotos: @Gemeinde und @paodesign.at

TOURISMUSVERBAND
STILLE-NACHT-GEMEINDE
LAMPRECHTSHAUSEN
ARNSDORF



GESUNDHEITSTIPP DES MONATS

Hagebutte, Acerola-Kirsche oder Sanddorn

Diese drei gehören zur Spitze der Vitamin C - Lieferanten. So enthält Sanddorn fast zehn Mal so viel Vitamin C wie die Zitrusfrüchte Orange und Zitrone!

Holunder

Die kleinen Beeren gibt es häufig als Tee oder Saft. Sie töten Viren sowie Bakterien und stärken unser Immunsystem mit Mineralstoffen wie Kalium, Kalzium und Natrium. **Tipp:** An kalten Tagen den Saft erhitzen. Wenn es zu bitter schmeckt, einfach etwas Honig zugeben!

Zauner Monika
Arbeitskreisleiterin
Gesunde Gemeinde

**GESUNDE
GEMEINDE**
LAMPRECHTSHAUSEN

Die Gemeinde-Info
finden

Sie auch unter

www.lamprechtshausen.at

Schutz vor Fahrrad-Diebstahl

Der Markt für Fahrräder boomt, vor allem E-Bikes sind gefragt. Dadurch steigt auch das Risiko, Opfer eines Fahrraddiebstahles zu werden. Nicht nur hochwertige E-Bikes gelangen in den Fokus organisierter Verbrecherbanden, auch das praktikable günstige Alltagsrad wird regelmäßig von Gelegenheitsdieben entwendet.

Die Kriminalprävention will dem entgegenwirken und informiert Sie zum Thema Diebstahlschutz und gibt Ihnen Verhaltenstipps.

Allgemeine Tipps der Kriminalprävention:

- Stellen Sie die Fahrräder, wenn möglich in einem **versperrbaren Raum** ab.
- Befestigen Sie Ihr Fahrrad im Freien nach Möglichkeit an einem **fix verankerten Gegenstand**.
- Verwenden Sie zum Absperren ein hochwertiges **Bügel-, Falt- oder Kettenschloss**.
- Bei hochpreisigen Fahrrädern empfiehlt sich zudem die Absicherung mittels **elektronischen Hilfsmitteln** (GPS-Tracker, Bewegungsalarm)
- Nehmen Sie teure Komponenten, wie den **Fahrradcomputer, oder Akku immer ab**.
- Notieren Sie sich unbedingt die **Rahmennummer** Ihres Fahrrades bzw. besorgen Sie sich bei der örtlich zuständigen Dienststelle den **Fahrradpass**. Sie benötigen diese nach einem Diebstahl zur Speicherung im Fahndungssystem.



Die Experten der Kriminalprävention
beraten Sie gerne.

Kontakt unter: 059 133 50 3333 oder

lpd-s-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at



Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher. Doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperrten Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.

Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.

Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.

Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

Unsere Gemeinde setzt sich für mehr Biodiversität im Gemeindegebiet ein und schafft blühende Paradiese für Insekten und Menschen. Dafür wurden wir beim Wettbewerb der Kampagne „vielfaltleben“ vom Bundesministerium und Naturschutzbund Österreich als Sieger ausgezeichnet!

Das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) hat 2009 gemeinsam mit dem Naturschutzbund Österreich und vielen weiteren Partnern „vielfaltleben“, die größte heimische Artenschutz-Initiative, gestartet. Diese Biodiversitäts-Initiative unterstützt jetzt Gemeinden, die Projekte zum Schutz von Insekten umsetzen und somit wichtige Partner bei der Erhaltung der Arten- und Lebensraumvielfalt in Österreich sind.

Bei einem Wettbewerb konnten Österreichs Gemeinden ihre Ideen für insektenfreundliche Projekte im Gemeindegebiet einreichen. Die Salzburger **Gemeinde Lamprechtshausen** ist

eine der **12 Sieger-Gemeinden**, denn sie konzentriert sich seit einigen Jahren auf den Erhalt der Artenvielfalt. Mit der Anlage von Blumenwiesen im Gemeindegebiet wird einerseits ein Beitrag für den Schutz unserer Insektenwelt geleistet, andererseits aber auch das Bewusstsein der Bevölkerung sensibilisiert. So konnte bereits eine große Fläche in der Nähe des Kreisverkehrs an der B156 und der Unterführung in eine Blumenwiese umgestaltet werden. Unter fachkundiger Anleitung wurde der Humus abgetragen und mageres Material aufgebracht. Wurzeln und ein Kiesbett sollen zudem Lebensraum für verschiedene Kleintiere bieten. Große Steine laden als Sitzgelegenheit ein, sodass Gemeindebürger sich „hautnah“ an der Vielfalt erfreuen können. Damit dieses Projekt auf eine breite Basis gestellt wird, ist die Landjugend Lamprechtshausen eingebunden, die ein Insektenhotel fertig-

te und in der Nähe des neu geschaffenen Steine-Sitzplatzes aufstellte. Die blühenden Flächen entlang der Unterführung ziehen nicht nur Bienen, Schmetterlinge und Hummeln an, sondern laden auch Passanten zum Verweilen und Staunen ein.

Bei einem Besuch überzeugten sich nun Naturschutzbund-Präsident Roman Türk und Landesgeschäftsführer Hannes Augustin gemeinsam mit Bürgermeisterin Andrea Pabinger von dem Erfolg des Projektes.



© Foto: Doris Landertinger

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20



Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Konstituierende Sitzung des Ortsbauernausschusses

Bei der konstituierenden Sitzung des Ortsbauernausschusses von Lamprechtshausen wurden die Mitglieder (Ersatzmitglieder) einstimmig gewählt.

Obmann des Ortsbauernausschusses ist Franz Zehentner und sein Stellvertreter Martin Strasser.

Gemäß Landwirtschaftskammergesetz wurde die Ortsbäuerin Anni Fersterer als Mitglied mit beratender Stimme bestellt.

Seit 15.07.2020 sind alle Mitglieder (Ersatzmitglieder) auch gem. § 20 Abs. 1 Salzburger Jagdgesetz 1993 - JG (LGBl Nr. 100/1993) Mitglieder (Ersatzmitglieder) der Jagdkommission.



30/06/2020

© Foto: lk Salzburg

124.000 h im Dienst für den Notruf „122“

Seit dem Nationalfeiertag 1976 beherbergt die Freiwillige Feuerwehr Lamprechtshausen eine überregionale Notrufzentrale für den Feuerwehr-Notruf „122“, die heutige „BAWZ Flachgau“.

Vor dem Jahr 2000 war die Zentrale für den Abschnitt 1 (nördlicher Flachgau) verantwortlich und immer mit dem Roten Kreuz gemeinsam besetzt. Zu dieser Zeit übernahm das RK den Notruf während der Wochentage, am Wochenende übernahm jeweils ein freiwilliges Mitglied der Feuerwehr den Feuerwehr-Notruf. Heute dient sie als Bezirks-Alarm- und Warnzentrale.

Seit dem Wechsel in das jetzige Feuerwehrhaus wird der Feuerwehr-Notruf von der LAWZ (Landes-Alarm und Warnzentrale) Salzburg abgewickelt. Die Landeszentrale kann jedoch größere Schadenslagen, wie zum Beispiel Hochwasser, andere Großeinsätze, den schneereichen Winter 2019 oder den Ha-

gel in unserer Gemeinde 2009 nicht allein abwickeln.

Daher ist es nötig, eine stets geschulte Mannschaft und eine Ausweich-Zentrale zur Verfügung zu haben, welche stets einsatzbereit unterstützen kann.

Mitglieder aus acht Flachgauer Feuerwehren machen daher nach wie vor an den Wochenenden in Lamprechtshausen ehrenamtlich Dienst und übernehmen den Notruf sowie die samstägliche Funk- und Sirenenprüfung. Weiters wird die Mannschaft bei jedem Einsatz ab Alarmstufe 3 im Flachgau aktiviert und übernimmt die nötige Einsatzabwicklung.

Am 17. Juli konnten sich der neu gewählte Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Klaus Lugstein sowie der Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Johann Landrichtinger im Rahmen einer feierlichen Dienstversammlung im Beisein von Bürgermeisterin Andrea Pabinger vom exzellenten Ausbildungsstand der Mann-

schaft, den technischen Einrichtungen der Zentrale und den durchgeführten Leistungen ein Bild machen.

Dabei konnte der BFK für 500 Stunden Dienst Markus Buchner (FF Michaelbeuern) sowie Christian Mayer und David Oberascher (beide FF Lamprechtshausen) die „BAWZ-Nadel in Bronze“ überreichen.

Die „BAWZ-Nadel in Silber“ für geleistete 1000 Stunden Dienst erhielten Marco Schwaiger (FF Anthering) sowie Robert Hitzginger und Harald Mayer (beide FF Lamprechtshausen).

Seit der Gründung der Zentrale im Jahr 1976 wurden in Lamprechtshausen von 126 verschiedenen Personen über 124.000 Stunden Dienst für den Nächsten geleistet.

HBM Franz Mayer und BI Balthasar Gwechenberger leiten diese Zentrale heute mit einem 29-köpfigen Team – herzlichen DANK dafür!



© Foto: Freiwillige Feuerwehr Lamprechtshausen



Sie haben Fragen?

Tel.: +43 (0) 6272 41217
Mail: office@flachgau-nord.at
Mo.-Do. 07:00 – 17:00
Fr. 08:00 – 12:00

Ausgabe 03/2020

*Regions*INFO





Sie haben Fragen?

Tel.: +43 (0) 6272 41217
 Mail: office@flachgau-nord.at
 Mo.-Do. 07:00 – 17:00
 Fr. 08:00 – 12:00

Karenzvertretung Geschäftsführung Regionalverband

Mit Ende September geht die amtierende Geschäftsführerin Maike Büsch, MSc in den verdienten Mutterschutz und wird sich für die kommenden zwei Jahre anderen spannenden Aufgaben widmen.

In der vergangenen RegionsINFO war die Stellenausschreibung für diese Stelle abgebildet und es konnte eine Karenzvertretung für Frau Büsch gefunden werden. Die ausgebildete Touristikerin Cathrine Maislinger, MA, ehemals Leader-Managerin im Pongau, wird diese abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgabe von nun an übernehmen. „Regionalentwicklung bedeutet für mich nicht nur die Umsetzung der regionalen Agenden in den Bereichen Raumordnung, Mobilität, Abfallberatung und Umweltbildung sowie Soziales. Besonders die gemeinsame Arbeit und das Miteinander aller wesentlichen Akteure, vor allem der Gemeinden, sind für mich grundlegend wichtig um einen Beitrag zu einer noch lebenswerteren Region leisten zu können.“, so Maislinger.

Somit möchte sich der Regionalverband recht herzlich bei Frau Büsch für die tolle Arbeit in den vergangenen Jahren bedanken und wünscht ihr eine schöne Zeit in ihrer neuen Rolle. Ein freundliches Willkommen auch Frau Maislinger und viel Erfolg bei der neuen Aufgabe.



Cathrine Maislinger,
 Foto: WachsendeWunder

Recyclingquoten

In einer neuen EU-Recyclingverordnung wurden für alle EU-Mitgliedsstaaten neue Recyclingziele festgelegt. Bis 2025 müssen die Recyclingquoten steigen. Österreich ist im Bereich der Abfalltrennung bereits viele Jahre auf einem guten Weg. Dennoch müssen auch hier mehr Stoffe sortiert als verbrannt werden um die Quoten zu steigern.



Gefragt sind in diesem Fall jede und jeder Einzelne. Ziel ist es bei den Materialien, die separat gesammelt werden, z.B. Kunststoffe, Papier, Glas, Alu, so wenig wie möglich im Restmüll wiederzufinden. Daher sollten die Altstoffsammelzentren sowie die bereitgestellten Tonnen in der Region und vor der Haustür bestmöglich genutzt werden.



Die vier Recyclinghöfe der Region befinden sich in Lamprechtshausen, St. Georgen, Dorfbeuern und Weitwörth. Damit ist die Region Flachgau-Nord Vorreiter in der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit im Bereich der Abfallwirtschaft. Der Regionalverband bietet ebenfalls Unterstützung um richtig Müll zu sammeln. Hierfür gibt es Informationsbroschüren und Beratungen. Die Unterlagen „Abfalltrennung im Flachgau“ oder das „Abfall-ABC“ bspw. finden sich unter www.flachgau-nord.at im Bereich Umwelt + Abfallberatung. Dennoch gilt immer: Vermeiden, Wiederverwenden und Recyceln.

Sie haben Fragen?

Tel.: +43 (0) 6272 41217
 Mail: office@flachgau-nord.at
 Mo.-Do. 07:00 – 17:00
 Fr. 08:00 – 12:00

Das Geschirrmobil als Alternative zu Einweggeschirr

Die Entwicklung hin zu „Green Events“ (Umweltbewusste Veranstaltungen) berücksichtigt unter anderem die Abfallvermeidung. Ab 2020 gibt es zudem die gesetzliche Verpflichtung zur Verwendung von Mehrweggeschirr bei Veranstaltungen ab 600 Besuchern. In Zeiten des COVID Virus sind große Veranstaltungen derzeit undenkbar, aber beispielsweise die eine oder andere Trauung im kleinen Rahmen oder ein runder Geburtstag finden doch statt. Auch in den Gemeinden werden unter Wahrung der Abstandsregeln wieder Veranstaltungen umgesetzt.



Das Geschirrmobil als Anhänger am Auto, Foto: Regionalverband Salzburger Seenland

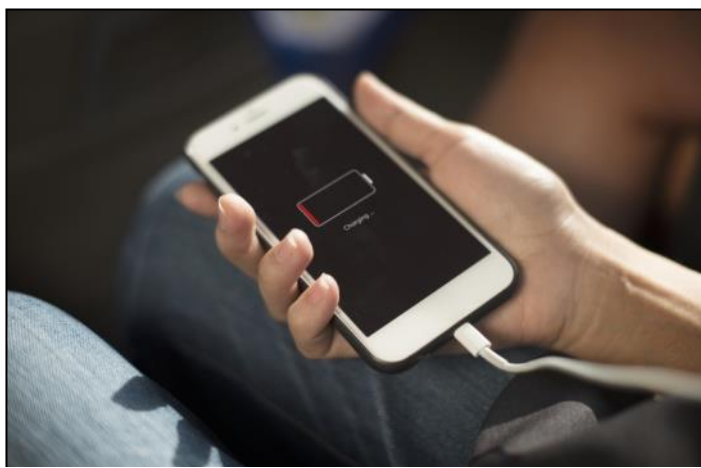
In unserer Nachbarregion, dem Salzburger Seenland, gibt es als Alternative zu Plastikgeschirr und –besteck eine wunderbare Alternative: das Geschirrmobil. Seit Sommer 2019 steht für Vereine und gewerbliche Festveranstalter ein Geschirrmobil zum Ausborgen zur Verfügung. Das Geschirrmobil ist ein begehrter Kofferranhänger mit zwei Gewerbe-Spülmaschinen und sämtlicher Infrastruktur, die zum Spülen notwendig ist. Zum Geschirrmobil können je nach Bedarf bis zu 1.500 Gedecke für Hauptspeisen, 500 Gedecke für Suppen und 250 Gedecke für Kaffee und Kuchen ausgeliehen werden. Der Betrieb des Geschirrmobils wird auf Gemeindeebene organisiert und es kann online reserviert werden.

Das Geschirrmobil steht auch außerhalb der eigenen Region zur Verfügung und kann online oder über das Büro des Regionalverbandes Salzburger Seenland unter 06217/20 240 oder geschirrmobil@rvss.at gebucht werden. (Quelle: Regionalverband Salzburger Seenland)

Sie haben Fragen?

Tel.: +43 (0) 6272 41217
 Mail: office@flachgau-nord.at
 Mo.-Do. 07:00 – 17:00
 Fr. 08:00 – 12:00

Batterien und Akkus im Restmüll



Handy-Akkus unter Aufsicht und mit dem richtigen Kabel laden

minium können teilweise wiederverwendet werden.

Neben wertvollen Rohstoffen beinhalten manche Batterien jedoch auch Schwermetalle, die giftige Emissionen ausstoßen. Besonders in Kombination mit Hitze können hohe Spannungen und Energiedichten zu Kurzschlüssen oder im schlimmsten Fall zu einem akuten Brand führen. In der alltäglichen Verwendung sollte daher darauf geachtet werden, dass Akkus nur unter Aufsicht geladen werden, immer ein passendes Ladegerät verwendet wird und beim Entsorgen beschädigte Pole abgeklebt werden. Somit ist klar: Elektrogeräte, Batterien und Akkus haben nichts im Restmüll verloren!

Die gute Nachricht ist, dass Batterien recycelbar sind. Doch wie sortiere ich sie richtig?

Die österreichischen Sammelstellen kümmern sich um eine ökologische, ressourcenschonende Verwertung von Altbatterien und Akkus. Auch in Geschäften, die Elektrogeräte und Batterien verkaufen, werden diese in der Regel zurückgenommen und entsprechend entsorgt.

Die Elektrogeräte Koordinierungsstelle zeigt anschaulich mit einem einfachen Erklärvideo wie Lithium-Akkus richtig entsorgt werden. Das Video und viele weitere Informationen zur richtigen Entsorgung von Elektroaltgeräten finden Sie unter: www.elektro-ade.at.

(Quelle: Elektrogeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH)

In Österreich werden nur rund 50 Prozent aller Elektrogeräte (rd. 200.000 Tonnen) richtig entsorgt. Bereits seit 2005 ist durch die Elektrogeräteverordnung die Abgabe von Elektroaltgeräten aus privaten Haushalten unentgeltlich bei den Sammelstellen möglich. Oftmals landen diese jedoch im Restmüll, im Keller oder bei illegalen Altstoffsammlern. In den oft kleinen Elektrogeräten steckt zudem viel drinnen. Wertvolle Rohstoffe wie Kupfer, Gold, Eisen, Kunststoff, Glas oder Aluminium können teilweise wiederverwendet werden.



Achtung vor Akkubränden beim Entsorgen!, Foto: EAK

Höhepunkte des Gemeindeentwicklungsjahres 2019

Das Salzburger Bildungswerk interviewte unsere Sozialbeauftragte:

Was war für Sie im vergangenen Gemeindeentwicklungsjahr ein besonderer Höhepunkt?

Der demographische Wandel ist mitten in unserem Alltag angekommen. Der Herausforderung, wie die Gesellschaft, im Besonderen auch die Gemeinde damit umgeht, hat sich die Gemeinde Lamprechtshausen in enger Zusammenarbeit mit der Gemeindeentwicklung Salzburg gestellt.

Bereits im Jahr 2011 haben wir gemeinsam mit der Gemeindeentwicklung begonnen, kleinere und größere Projekte zum Thema „Soziale Gemeindeentwicklung“ zu implementieren. Vieles konnte erfolgreich umgesetzt werden, wie zum Beispiel die Gründung eines eigenen Vereines, den Sozialen Hilfsdienst

Lamprechtshausen, Angebote wie Essen auf Rädern, Krankenbettenverleih / Hilfsmitteldepot, den Betrieb einer Seniorenbegegnung sowie das Angebot eines Kleiderbazar. „Die Kraft aus dem Miteinander“ ist seit Anbeginn das Motto des Vereines. Neben den Hilfsangeboten des Vereines organisiert die Gemeinde auch Veranstaltungen für „Jung und Alt“. Gegenseitiges Verständnis, aber auch das Lernen voneinander wird dabei gefördert. 2019 wurde vor der Volksschule Arnsdorf eine Blumenwiese angelegt. SeniorInnen, VolksschülerInnen & Lehrpersonen griffen zusammen mit Landschaftsgärtner Franz Hönegger allesamt zum Werkzeug. Gespannt erwarten wir das Ergebnis dieses Gemeinschaftsprojektes. Dieses Miteinander braucht nicht nur die

gegenseitige Hilfe vor Ort, sondern vor allem auch die nötige Unterstützung. Dass dies funktionieren kann durfte die Gemeinde 2019 in einer von der Gemeindeentwicklung organisierten EUREGIO-Exkursion beweisen. Zahlreiche Interessierte, unter ihnen Bürgermeister und Bürgermeisterinnen des EUREGIO-Raumes, waren in Lamprechtshausen zu Gast und konnten sich von der Wichtigkeit und der Nachhaltigkeit der sozialen Gemeindeentwicklung überzeugen.



Burgi Gwechenberger, Sozialbeauftragte der Gemeinde Lamprechtshausen

salzburger
bildungswerk
gemeindeentwicklung



SALZBURG AG

FAHRGASTINFORMATION

Serviceline 0800 / 660 660
kundenservice.verkehr@salzburg-ag.at



Ankündigung Streckensanierung zwischen Bürmoos – Lamprechtshausen sowie Neubau der Haltestelle Zehmemoos

Von Mitte September bis voraussichtlich Mitte November 2020 wird die Strecke der Salzburger Lokalbahn zwischen Bürmoos und Bahnhof Lamprechtshausen komplett saniert. Im Zuge der Sanierung des Ober- und Unterbaus wird auch der Bahnsteig Zehmemoos neu errichtet und angepasst. Die erneuerte Haltestelle Zehmemoos soll den Fahrgästen

unter anderem einen barrierefreien Zugang ermöglichen und in einer neuen, moderneren Ausstattung (neuer Fahrgast- und Fahrradunterstand, neues Beleuchtungskonzept, taktils Leitsystem, dynamische Fahrgastinformation) glänzen.

Aus diesem Grund wird mit den Vorarbeiten bereits am **21. September 2020 begonnen**. Während der Hauptarbeiten, **Start 23. Oktober (21.00 Uhr) bis 08. November 2020 (Betriebsende)**, wird die Strecke zwischen Bürmoos und Lamprechtshau-

sen für den Fahrgastbetrieb gesperrt und ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet (Haltestelle Zehmemoos wird vom Schienenersatzverkehr angefahren). Die Restarbeiten finden bis voraussichtlich 22. November 2020 statt. **Bitte beachten Sie, dass die Haltestelle Zehmemoos mit Ende der Streckensperre, von 09. November bis voraussichtlich 22. November 2020, nicht bedient werden kann.** Wir danken für Ihr Verständnis!

DIE S-PASS VORTEILSWELT

**Ob im Kino, bei Konzerten, auf der Skipiste, im Freibad,
beim Shoppen, im Museum oder fürs Essen:**

Egal, was du gerne machst, mit deiner Salzburger Jugendkarte bist du günstiger dabei.

Außerdem besitzt du mit deinem **S-Pass** einen **polizeilich anerkannten Altersnachweis** im Sinne des Salzburger Jugendgesetzes.

Achtung:
Die s'COOL-Card gilt laut Salzburger Jugendgesetz nicht als Altersnachweis!

Wo dir in Salzburg Vorteile und Rabatte sicher sind, findest du auf **jugend.akzente.net** oder in der kostenlosen **S-Pass App**.

In der S-Pass App kannst du dir alle Karten – S-Pass, Lehrlingscard, edu.card und den Freifahrtsausweis, die **(SUPER) s'COOL-Card** – aktivieren, dann hast du sie immer griffbereit auf deinem Smartphone!

S-PASS
DIE SALZBURGER JUGENDKARTE

So kommt dein Freifahrtsausweis aufs Smartphone:

- 1. LADE DIE KOSTENLOSE S-PASS-APP** in den Stores.
- 2. WÄHLE DAS KARTEN-SYMBOL** (Button rechts unten) und scanne den QR-Code. Internetverbindung notwendig!
- 3. DEINE DIGITALE s'COOL-CARD BZW. DIGITALE SUPER s'COOL-CARD** ist nun aktiviert und bei Kontrollen in Obus, Bus und Bahn gleichwertig gültig – auch offline!



S-Pass DIE SALZBURGER JUGENDKARTE S-Pass DIE SALZBURGER JUGENDKARTE S-Pass DIE SALZBURGER JUGENDKARTE S-Pass DIE SALZBURGER JUGENDKARTE



jugend.akzente.net

S-Pass, die Salzburger Jugendkarte
0662/84 92 91-54, s-pass@s-pass.at

www.1fach-kochen.at

Entsäuern Entschlacken Entgiften



Sie möchten sich gesünder und voller Energie fühlen?
Sie wünschen sich ein Konzept, das Ihnen hilft, Ihr körperliches und geistiges Wohlbefinden zu stärken? Dann sind Sie bei diesem Seminar richtig!
Der positive Nebeneffekt ist, dass man dabei auch abnimmt, ohne zu hungern. ☺

Mehr Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.1fach-kochen.at

Ziel & Inhalt des Seminars:

Durch verschiedene Maßnahmen wird auf natürliche Weise das Säure-Basen-Gleichgewicht im Körper wiederhergestellt. Ein begleitetes Ernährungsprogramm über 3-4 Wochen mit Behandlung einiger wichtiger Ernährungsthemen.

Seminarort:

Seniorenbegegnung, Schulstraße 1a
5112 Lamprechtshausen

Seminarnummer 2004 (Abendtermine):

1. Mo., 05.10.2020 19.00 - 21.00 Uhr
2. Mo., 12.10.2020 19.00 - 20.30 Uhr
3. Mo., 19.10.2020 19.00 - 20.30 Uhr
4. Mo., 26.10.2020 19.00 - 20.30 Uhr

Seminarnummer 2005 (Abendtermine):

1. Di., 06.10.2020 19.00 - 21.00 Uhr
2. Di., 13.10.2020 19.00 - 20.30 Uhr
3. Di., 20.10.2020 19.00 - 20.30 Uhr
4. Di., 27.10.2020 19.00 - 20.30 Uhr

Seminarnummer 2006 (Vormittagstermine):

1. Mi., 07.10.2020 9.00 - 11.00 Uhr
2. Mi., 14.10.2020 9.00 - 10.30 Uhr
3. Mi., 21.10.2020 9.00 - 10.30 Uhr
4. Mi., 28.10.2020 9.00 - 10.30 Uhr

Seminarleiterin:

Karin Gratzler (Ärztlich gepr. Ernährungstrainerin & Gesundheitstrainerin)

Unkostenbeitrag:

Der Unkostenbeitrag für 4 Seminartermine inkl. umfangreicher Unterlagen, mit über 90 Rezepten, beträgt €95,-; Seminarwiederholer/Partner zahlen nur: €70,-

Anmeldung bis 2.10.2020:

Tel.: +43 650 500 4645 E-Mail: info@1fach-kochen.at

**GESUNDE
GEMEINDE**



Bernhard Steiner Malereien



"Auf Wasser" Bernhard Steiner, 1929

Vernissage:
9. Oktober 2020 19 Uhr

Laudatio: Dr. Karl Bauer, Obmann VETART-Kunstforum
Musikalische Umrahmung: Christine Smaczny (sax) Bernhard Ostermaier (git)



TIERARZTPRAXIS
Lamprechtshausen

Corona-Sicherheitskonzept

Mund-/ Nasenmasken
Desinfektionsmittel
Abstand halten
Besucherliste

Sachkundekurs für Hundebesitzer



21. Oktober 2020 19:00 Uhr

im Benediktussaal
der Gemeinde Lamprechtshausen

CORONA-MASSNAHMEN

Abstand (Sitzordnung), Teilnehmerliste, Mund-/ Nasenschutz, Händedesinfektion



TIERARZTPRAXIS
Lamprechtshausen

Kursbeitrag: 40€

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Anmeldung:

Telefon: 0400 zu den Öffnungszeiten
(Mo, Di, Do 10-12 und 16-18, Mi 10-12 und 14-17, Fr 14-17)
oder via Email: office@getvetcare



KFZ WERKSTÄTTE ZAUNER RUDOLF

Wir sind ein regionaler Familienbetrieb und suchen zur Verstärkung eine/n

Service-AssistentIn

Vollzeit - 38,5 Wochenstunden

PROFIL

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- sichere EDV-Kenntnisse (Microsoft Office)
- freundliche und offene Persönlichkeit
- Interesse und Begeisterung für den digitalen Fortschritt im Automobilbereich
- selbstständige und genaue Arbeitsweise

AUFGABEN

- Lagerführung, Bestellwesen und allgemeine Büroarbeiten
- Schnittstelle zwischen Büro und Werkstatt
- Abwicklung von Reklamationen
- Direkter Kontakt zu Kunden

WIR BIETEN

- einen sicheren Arbeitsplatz
- eine attraktive Gehalt und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein familiäres Umfeld mit kurzen Entscheidungswegen

BEWERBUNGEN AN

KFZ-WERKSTÄTTE ZAUNER RUDOLF

z.H. Elisabeth Zauner
Gewerbegebiet Ehring 11, 5112 Lamprechtshausen
office@zauner-rudolf.at
www.zauner-rudolf.at
Telefon: 06274/20 970

Das Entgelt für diese Position entspricht dem Kollektivvertrag eines Angestellten im Metallgewerbe (min. Euro 2.108,00 brutto/Monat) mit der Bereitschaft zu Überzahlung bei entsprechender Qualifikation.



Österreichisches Bundesheer
Kommando Streitkräftebasis

DER ENTMINUNGSDIENST INFORMIERT



Bei Auffinden von Kriegsrelikten

ACHTUNG!
NICHT BERÜHREN
GEFAHR!

**VERSTÄNDIGEN SIE
SOFORT DIE POLIZEI
UNTER 133**

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.

f @ twitter bundesheer.at



UNSER HEER

Maßstabhalter und Herausgeber: Kommando Streitkräftebasis, Kommandogebäude HEIDENHOF-BURAU, 1120 Wien, Schwanengasse 47

**TORF GLAS ZIEGEL
MUSEUM**

AUSSTELLUNGEN 2020

bis 29.11.2020



Kunst im Museum

„Seltene Arten“ Textilkunst Rosemaria Ott
Fundstücke aus der Natur finden eingebettet in
Farben zu beeindruckenden abstrakten Bildern
und Installationen. Die Künstlerin ist auf Anfrage gerne
persönlich anwesend. Rosemaria Ott Tel: 0043 680 3239048



Anno 1945

**Typhusepidemie in Bürmoos und
Lamprechtshausen**

Erinnerungen wie auch damals die Menschen
unvorbereitet dieser Seuche gegenüberstanden.



Dauerausstellung

**Bürmoos - vom kleinen Glasbläserdorf
zur eigenständigen Industriegemeinde**

Ein multimedialer Streifzug der bewegten Ortsge-
schichte, mit interessanten Einblicken über den Torf-
abbau, der Erzeugung von Tafelglas und Ziegelsteinen.



Öffnungszeiten (Corona-Krise): Sonntag 14 – 17 Uhr, Mittwoch 14 – 16 Uhr
Gegen Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten. Tel: 0664 3886557
5112 Bürmoos, Igna-Gläser Str. 50, museum@tgm-museum.at, www.tgm-museum.at



„Schau auf dich, achte auf mich“

Kleiderbazar & andere Accessoires



gebrauchte Damen-, Herrenbekleidung
zu **Schnäppchenpreisen**



Das ehrenamtliche Team freut sich, dass der Verkauf mit verschärften Hygienemaßnahmen aufrecht erhalten bleiben kann (Mundnasenschutz und Händedesinfektion erforderlich).

Öffnungszeiten: **montags 15.30 – 17.00 Uhr; jeden 1. Samstag im Monat 09.00 – 11.00 Uhr**
Wo: **5112 Lamprechtshausen, Schulstraße 1a (Gemeindezentrum, Seiteneingang)**

Heuer entfällt leider unser jährlicher Flohmarkt. Das Lager ist aber voll, deshalb gibt's ab **SOFORT bis ENDE SEPTEMBER** einen „Happy Hour“ Sackverkauf zu den Öffnungszeiten. **Pro Sack € 5,-**, individuell befüllbar aus unserem gesamten Sortiment, so viel man hineinbekommt!

Sie möchten uns unterstützen? Wir suchen laufend kostenlose Kleiderspenden/Accessoires.

Wichtiger Hinweis - Kleiderspenden-Annahme:
Richtlinien für die Spendenannahme:

- ◇ Kleidung nicht älter als ca. 5 Jahre
- ◇ gut erhalten, gewaschen, gebügelt
- ◇ Übergabe im Karton
- ◇ Mengenbegrenzung: max. 1 Karton
- ◇ Kleidung in Säcken, Taschen... nehmen wir nicht mehr an.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter
Tel.: 0664/4287487 (Anneliese Brunner) oder
Tel.: 0664/9955685 (Edith Huber). Die Annahme erfolgt zu den **Öffnungszeiten des Kleiderbazar**s.

Der Soziale Hilfsdienst Lamprechtshausen bittet um Ihr Verständnis und dankt Ihnen für Ihre weitere Unterstützung.



Bundesministerium
Inneres



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich am Samstag, 3. Oktober 2020,
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
am 3. Oktober nur Probealarm!

Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
am 3. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 3. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr
Land Salzburg: 0662 8042 5454
Zivilschutzverband: 0662 83999 0
Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!
www.salzburg.gv.at/sicherheit



Den Salzburger Familienpass gibt es kostenlos im Gemeindeamt, einfach vorbei kommen und das Antragsformular ausfüllen (auch für Großeltern möglich). Zusätzlich erhalten Sie die aktuelle Familienpass-Broschüre. Sie können diese aber auch unter

www.salzburg.gv.at/familienpass
online durchstöbern.



Impressum

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Gemeinde Lamprechtshausen; Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Lamprechtshausen, Hauptstraße 4, 5112 Lamprechtshausen, Tel.: 06274/6202, E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at, Web: www.lamprechtshausen.at; Druck: Koller Media GmbH Austria; Für den Inhalt (Rubrik Gemeinde) verantwortlich: Bürgermeisterin Andrea Pabinger; Für den anderen Inhalt verantwortlich: die Verantwortlichen der Vereine etc.; Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Lamprechtshausen behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Gemeinde-Info“ verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise. © Gemeinde Lamprechtshausen